

Pressemitteilung

Bad Segeberg, 29.11.2022

Malwettbewerb für Kinder und Jugendliche zum landesweiten Anti-Mobbing-Tag am 2. Dezember

Kreis Segeberg. „Respekt! Fairness! Vielfalt!“: Unter dieser Überschrift steht auch in diesem Jahr der Anti-Mobbing-Tag, der am Freitag, 2. Dezember, in ganz Schleswig-Holstein mit Aktionen und Kampagnen für Kinder und Jugendliche stattfindet. Das Land hatte den Tag im Jahr 2011 ins Leben gerufen. Er wird von einem landesweiten Aktionsbündnis koordiniert, zum dem auch der Kreis Segeberg gehört. Ziel des Bündnisses ist es, Kinder und Jugendliche über Mobbing aufzuklären und es im Vorfeld zu verhindern.

Bei einem Plakatwettbewerb haben Sechs- bis 17-Jährige bis zum 31. März 2023 die Möglichkeit, Gruppen- oder Einzelwerke zum Thema „Wir sind stärker als Mobbing!“ über ihre Schule sowie ihre Kinder- oder Jugendeinrichtung einzureichen. Schulen und Jugendarbeit sind daher aufgefordert, mit Gruppen und Klassen zum Thema Mobbing zu arbeiten. Die zwölf besten Plakate werden in einem Schuljahreskalender 2023/2024 veröffentlicht.

Zur Vorbereitung des Plakatwettbewerb und als Unterstützung für die Präventionsarbeit dient der neue Anti-Mobbing-Tag-Filmclip, der pünktlich zum Aktionstag ab dem 2. Dezember hier abgerufen werden kann: www.antimobbingtag-sh.de. „In diesem Clip wird gezeigt, wie sich Jugendliche gegen Mobbing stark machen und den Mut haben, das mit Worten und Plakaten öffentlich zu machen“, heißt es vom Vorstand der Aktion Kinder- und Jugendschutz Schleswig-Holstein.

Neben dem Kreis Segeberg gehören dem Aktionsbündnis die folgenden Mitglieder an: die Jugendschutzbeauftragten der Kreise und Städte Kiel, Flensburg, Lübeck, Neumünster, Nordfriesland, Ostholstein, Plön, Schleswig-Flensburg und Stormarn, die Präventionskoordinatorin Kreis Pinneberg, das Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein des Bildungsministeriums, die Evangelische Schüler*innenarbeit, das Ministerium für Soziales, Jugend, Familie, Senioren, Integration und Gleichstellung sowie die Aktion Kinder- und Jugendschutz SH. Schirmherr ist Ministerpräsident Daniel Günther.

Kontakt

Kreis Segeberg
Sabrina Müller
Pressestelle
Tel.: +49 4551 951-9207
E-Mail: Sabrina.Mueller@segeberg.de